

# *Is oana, a kloana*

Steirisches Jägerlied

1. Is oa-na, a kloa-na, a leb-fri-scher Bua,  
 2. Ja wal eam das Ding so gfreit, drum macht er si auf,  
 3. Aba du mei liaba Jagers-bua, du tuast ma da barm,  
 4. Aba du mei liabe Schwoaga-rin, heit hab i koa Zeitg., er nimmt's kimm na es

1. tragt auf sein grean Huat an Gams-bart da zua.  
 2. Stu-tzerl über d'Ach-sel, geht ü-ber d'Höh aus.  
 3. ei-na in mei Hüt-tn, in da Stubn is's sche warm.  
 4. san ja viele Gams-lan da drobn auf da Schneid.

G A7 A7 D  
 1. Schia-Bn, des is sei Freid, lia-ba als die Wei-ber-leit, ja  
 2. Er geht den gan-zen Tag, dar-weil er nur ge-hen mag, wohl  
 3. Häng auf dein nas-sn Huat, schau, wia er tröpfeln tuat, dei  
 4. Da Au-erhahn, der balzt so schön, spielt si mit sei-ner Henn, da

D D A7 D  
 1. wal eam das Di-ng so gfreit, drum lasst er's net bleibn.  
 2. hin ü-ber d'ho-he Schneid die Gam-sa-lan nach.  
 3. Röckerl is wa-schl-nass, herz-liabs-ter Schatz.  
 4. Da möcht i's a da-bei sein, heast, des war fein.